

Geografie

Lehrmittel

Skript, Atlas

Jahr - Berufsfeld	2. G, S und P
Anz. Lektionen	2h / Woche
Schlussprüfung	Promotion <input checked="" type="checkbox"/> schriftlich <input type="checkbox"/> mündlich

Organisation

Der Unterricht im Fach Geografie erfolgt in den beiden ersten Jahren der FMSF, sowie im 4. Jahr (Fachmaturität im Bereich Pädagogik). Das Hauptgewicht liegt dabei im ersten Jahr auf der physischen Geografie, dies mit einem ökologischen Schwerpunkt. Der Bereich Humangeografie (Demografie, Ökonomie, Entwicklungsgeografie sowie Globale Herausforderungen) wird im zweiten Jahr erarbeitet.

Das Hauptziel der ersten beiden Jahre ist es, bei den Schülern und Schülerinnen das Verständnis für die physischen und humanen Mechanismen der ihn/sie umgebenden Welt zu wecken.

Spezifische Lernziele

Thema / Kapitel	Fachliche Kompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Demografie und weltweite Vielfaltigkeit <ul style="list-style-type: none"> - Demografische Indikatoren - Einflussfaktoren auf die Verteilung und die Struktur der Bevölkerung in verschiedenen Gebieten - Entwicklung der Weltbevölkerung gesamthaft und in verschiedenen Regionen - Das Modell des demografischen Übergangs - Ursachen und Folgen von Migrationsflüssen - Herausforderungen der Bevölkerungspolitik und die aktuelle Entwicklung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Den Natur-, Wirtschafts- und Siedlungsraum des Menschen mit Hilfe geografischer Instrumente wie Karten, Luft und Satellitenbildern, Fotos, Statistiken, Grafiken, Diagrammen und Profilen beschreiben und erklären. ▪ Karten und Räume auf verschiedenen Masstabsebenen analysieren. ▪ Eine einfache thematische Karte selbst herstellen.
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Schweiz und die Welt <ul style="list-style-type: none"> - Die Wirtschaft der Schweiz und die Rolle der Schweiz in der Weltwirtschaft - Globalisierung und deren Folgen auf die Gesellschaft, die Wirtschaft und die Umwelt - Kommunikationswege (Meerestransporte) - Wichtigste Welt-, Europa- und Regionalorganisationen sowie deren Beziehungen zur Schweiz (UNO, OECD, EU) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Den Natur-, Wirtschafts- und Siedlungsraum des Menschen mit Hilfe geografischer Instrumente wie Karten, Luft und Satellitenbildern, Fotos, Statistiken, Grafiken, Diagrammen und Profilen beschreiben und erklären. ▪ Raumbezogene Sachverhalte, geografische Fragestellungen und Probleme erkennen, versprachlichen sowie zukünftige Entwicklungen antizipieren.
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Stadtgeografie und Raumplanung <ul style="list-style-type: none"> - Grundprinzipien der Raumplanung in der Schweiz - Landschaftswandel sowie die aktuelle Tendenz in der Schweiz - Die Entwicklung der Städte sowie deren Ursachen und Folgen - Die Entwicklung der Mobilität sowie deren Ursachen und Folgen (Verkehrsproblematik) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Den Natur-, Wirtschafts- und Siedlungsraum des Menschen mit Hilfe geografischer Instrumente wie Karten, Luft und Satellitenbildern, Fotos, Statistiken, Grafiken, Diagrammen und Profilen beschreiben und erklären. ▪ Raumbezogene Sachverhalte, geografische Fragestellungen und Probleme erkennen, versprachlichen sowie zukünftige Entwicklungen antizipieren.
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Entwicklung und ökologische Herausforderungen <ul style="list-style-type: none"> - Entwicklungsindikatoren und deren Eigenheiten - Ungleichheiten in der Entwicklung - Entwicklungszusammenarbeit und Konzepte einer Entwicklung im Wandel - Herausforderungen der Armut, ihre Ursachen und 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Raumbezogene Sachverhalte, geografische Fragestellungen und Probleme erkennen, versprachlichen sowie zukünftige Entwicklungen antizipieren. ▪ Umweltprobleme und ihre verschiedenen Ursachen erkennen, geeignete Lösungsansätze auswählen und natur-

<p>Folgen</p> <ul style="list-style-type: none">- Süsswasserproblematik- Ziele der nachhaltigen Entwicklung (SDG)- Ökologische Herausforderungen	<p>und sozialraumgerecht handeln.</p>
--	---------------------------------------